E-Procurement

KDVZ-Tochter kauft InterSource

[29.09.2004] Der kommunale Internet-Beschaffungsmarktplatz InterSource wurde von der Citkomm Services GmbH übernommen. Die Tochtergesellschaft der KDVZ Citkomm in Iserlohn erweitert damit die Geschäftstätigkeit um den Bereich elektronische Beschaffungsdienste.

Die Citkomm Services GmbH, eine Tochtergesellschaft der KDVZ Citkomm in Iserlohn, hat zum 1. September 2004 das Unternehmen InterSource übernommen und erweitert mit dieser Akquisition seine Geschäftstätigkeit um den Bereich elektronische Beschaffungsdienste. Dieses Geschäftsfeld soll in Zukunft mit weiteren Dienstleistungen ausgebaut werden. Mit über 30 Jahren Erfahrung in IT-Dienstleistungen für den kommunalen Bereich biete die KDVZ Citkomm die Gewähr für langfristige Stabilität und kundennahe Weiterentwicklung des InterSource Marktplatzes, teilte Citkomm Services mit. Seit Anfang 2002 gehörte InterSource dem Unternehmensverbund der WV Energie AG, Frankfurt/Main, an und wurde als eigenständiger Geschäftsbereich der PSG Procurement Service GmbH geführt. Der Kern des InterSource-Angebotes ist ein elektronischer Katalog, der den Bedürfnissen kommunaler Verwaltungen angepasst wurde. Seit der Gründung im Jahr 2000 hat sich InterSource mit über 150 kommunalen Kunden zu einem der führenden kommunalen Beschaffungsmarktplätze in Deutschland entwickelt. Die Verwaltungen können mit der InterSource-Beschaffungsplattform ihre Beschaffungsabläufe straffen, Kosten durch günstige Einkaufskonditionen einsparen und Transparenz in den Bestellprozess bringen. Während große Verwaltungen, wie die Stadt Düsseldorf, die InterSource-Plattform im eigenen Intranet selbst betreiben, nutzt die überwiegende Mehrzahl der Kunden das System auf den InterSource-Servern im Internet. Über 80 Lieferanten decken ein Spektrum von über 15 Warengruppen ab und bieten für jeden bestellbaren Artikel eine Auswahl unterschiedlicher Angebote.

(al)

Stichwörter: E-Procurement, E-Procurement, elektronische Beschaffung, KDVZ Citkomm, KDVZ, Intersource